

## Was wollen wir?

Wir suchen **Menschen...**

- die Freude daran haben, in die **Rolle von Patienten zu schlüpfen**
- die neugierig und humorvoll sind
- die über **zeitliche Flexibilität** (Kurse meist zwischen 10.00 und 19.00 Uhr) verfügen
- die **Interesse** daran haben, **junge Menschen** in ihrer Ausbildung zu **unterstützen**.

## Was haben Sie davon?

Neben der Erfahrung **verschiedene Rollen auszuprobieren** und uns in der **Ausbildung von Medizinstudierenden zu unterstützen**, erhalten Sie eine **Aufwandsentschädigung (12 €/h auf Honorarbasis)**.

Bezahlt werden die Einsätze und die Schulungen sowie die Anfahrtskosten (nach Sächs. Reisekostengesetz).

## Kontakt

Dr. rer. medic. Anja Zimmermann  
Längsschnittcurriculum Kommunikation und  
Simulationspatientenprogramm  
LernKlinik Leipzig  
Liebigstr. 27 b , Haus E  
04103 Leipzig

Telefon: 0341-9715177  
E-Mail: anja.zimmermann@medizin.uni-leipzig.de

## So erreichen Sie uns

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Tram; Bus; S-Bahn (Haltestellen):

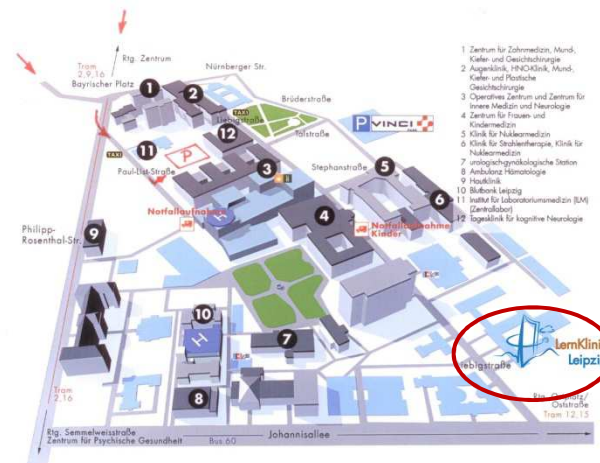
- Bayerischer Bahnhof:  
Linien 2, 9, 16; 60; S1-S5X
- Johannisallee:  
Linien 2, 16; 60
- Ostplatz:  
Linien 12, 15; 60

mit dem PKW:

- über Ostplatz / Johannisallee
- über Nürnberger Straße oder Stephanstraße
- über Bayrischen Platz / Nürnberger Straße

Parkmöglichkeiten:

- Parkhaus Brüderstraße 59 (VINCI)



**Das ist ja wie in echt!**

**Längsschnittcurriculum  
Kommunikation  
und Simulationspatientenprogramm**

*Herz und Lunge abhören sollen sie können,  
die Ärzte. Mein Blut untersuchen, einen  
Gips anlegen, wissen, was mir fehlt, mich  
gesund machen!*

*Und verständnisvoll sollen sie sein. Gut  
zuhören können und verstehen, wie es mir  
geht...  
Aber wie lernen sie das?*

Zur Verbesserung der Kommunikationsfähigkeiten werden Medizinstudierenden in Kombination mit praktischen Fertigkeiten auch im Gespräch mit den Patienten über das gesamte Studium geschult. Dafür wird an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig ein **Simulationspatientenprogramm** aufgebaut

## Was sind Simulationspatienten?

Simulationspatienten ...

- übernehmen die Rolle eines Patienten
- helfen beim Erlernen kommunikativer Fertigkeiten
- führen mit Studierenden Arzt-Patienten-Gespräche
- geben Studierenden nach dem Gespräch eine direkte Rückmeldung aus Patientenperspektive

## Wie funktioniert das?

Die **Rollen** werden **vorgegeben** und in **Trainings gemeinsam erarbeitet**.

Ziel ist eine möglichst realistische Darstellung und eine Nachbesprechung mit den Studierenden.

Vor jedem Einsatz gibt es Trainings, an denen die Rollen vorgestellt werden und die Simulationspatienten in ihrer Rolle und im Geben von Rückmeldungen geschult werden.

Der genaue Termin sowie die Trainings werden mit den zum Einsatz kommenden Simulationspatienten abgestimmt.

Die Betreuung von Simulationspatienten im Rahmen des Medizinstudiums wird über ein **Simulationspatienten-Netzwerk** an der **LernKlinik Leipzig** organisiert.

## LernKlinik Leipzig

In der LernKlinik Leipzig („Skillslab“ der Fakultät) wird allen Studierenden der Human- und Zahnmedizin ermöglicht, wichtige praktische ärztliche Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erlernen.

Auf 350 m<sup>2</sup> Fläche stehen 14 Stationen zur Verfügung. Gelernt wird an speziellen Modellen zum Beispiel die Augenspiegelung, das Ableiten und Auswerten von EKGs, das Hören von Herz- und Lungentönen, das Nähen von Wunden oder auch die Blutabnahme.

Neben diesen Modellen werden auch Simulationspatienten für das Erlernen von Untersuchungstechniken sowie Kommunikationsfähigkeiten eingesetzt.